"Weil Worte nicht reichen..."

5 Jahre Schulband des AGQ – Eine Chronologie

Von Arne Wellinghorst

Wenn man im September des Jahres 2005 aufmerksam durch die Räumlichkeiten des AGQ ging, stieß man hier und dort auf einen Aushang, mit dem nach interessierten Schülerinnen und Schülern gesucht wurde, die Lust haben, eine Band zu formieren, welche sich regelmäßig jede Woche im Rahmen einer Musik-AG trifft und sich im Laufe der Zeit ein musikalisches Repertoire erarbeitet, mit dem sie bei Schulfesten, Feiern oder auch "einfach mal so" auftreten kann.

Bereits während der ersten Proben fand sich eine Rock-Band-Besetzung mit Bläsersatz zusammen, die ein Vierteljahr lang fleißig probte und bei der Weihnachtsfeier 2005 mit einem Repertoire von vier Stücken (u.a. "Ain't no sunshine" von Bill Withers und "In my place" von Coldplay) zum ersten Mal ins Licht und Gehör der Öffentlichkeit trat. Dies war der offizielle Startschuss für die Schulband des AGQ, die von nun an regelmäßig von sich hören ließ. Spendengelder wurden eingeworben, Instrumente angeschafft – und so stand bei der offiziellen Verabschiedung von Winfried Breitbach und Ludger Brokamp im Januar 2006 bereits eine, um etliche ehemalige Schüler erweiterte, Band im Lehrerzimmer, die Jazz-Standards wie "It don't mean a thing (if it ain't got that swing)" oder "Creole Love Call" (beide von Duke Ellington) zu Ehren der zukünftigen Pensionäre vortrug. Langsam aber sicher fand die Gruppe ihre musikalische Identität und wurde durch weitere öffentliche Auftritte wie beim Europatag 2006 zunehmend sicherer in dem, was sie auf die Bühne bringen wollte. Im Juni 2006 stand während der Abi-Entlassung zum ersten Mal Marie Katzer als Solo-Sängerin vor der Band und trug die Heiner-Lürig-Komposition "Mehr als dies" vor. Marie erntete damals lang anhaltenden Applaus und ist bis heute eine wichtige Stütze unserer Arbeit.

Im November 2006 verbrachte die Schulband ein Probenwochenende in der Jugendherberge Rieste. Es folgten weitere Auftritte, z.B. bei der Weihnachtsfeier 2006 des AGQ, bevor im Mai 2007 gemeinsam mit weiteren Interessierten ein Musikabend zugunsten des Spielbereichs für die Fünft- und Sechstklässler organisiert wurde.

Erneut zu hören war die Schulband im Jahr 2007 im Rahmen des Bezirksentscheids "Schüler lesen Platt" der Kreissparkasse Bersenbrück, auf dem Borg-Bottorf-Wasserhausener Schützenfest sowie bei der Abi-Entlassung. Fleißig musikalisch gefeilt wurde dann wieder im

November 2007 während eines Probenwochenendes in der Jugendherberge Damme. Zum Jahresausklang erfolgten schließlich noch Auftritte in "Everdings Mühle" in Groß Mimmelage sowie bei der Weihnachtsfeier 2007 des AGQ.

Mittlerweile hatte sich die Band fest im Schulleben des AGQ (und offensichtlich auch darüber hinaus) etabliert. Und so brachte auch das Jahr 2008 reichlich neue Auftritte mit sich. Zu nennen sind hier u.a. der Tag der offenen Tür des AGQ im Januar sowie der zweite Musikabend und die Abi-Entlassung im Juni. Für alle Bandmitglieder besonders interessant und spannend war jedoch der Auftritt mit NDR-Moderator Dr. Peter Urban im Rahmen von dessen Diskurs-Vortrag im September. Nach einmaligem Durchspielen konnte der Coldplay-Song "Fix you" direkt gemeinsam auf die Bühne gebracht werden. Ebenfalls noch im September übernahm die Schulband die musikalische Gestaltung der Einweihungsfeier der neuen Mensa des AGQ mit vier Stücken. Weiterhin erfolgten Auftritte beim Sommerfest sowie beim dritten Musikabend des AGQ, bevor sich die Bandmitglieder im Oktober zu einer Konzertreise ins schwedische Ulricehamn bei Göteborg verabschiedeten. Am dortigen "Tingsholmsgymnasiet" verbrachten wir ein paar wohl für alle Beteiligten unvergesslich ereignisreiche und schöne Tage. Zurück in Deutschland, wurde das Jahresprogramm wiederum durch einen Auftritt bei der Weihnachtsfeier des AGQ abgerundet. Nachdem sie bereits im Rahmen des Tags der offenen Tür am AGQ im Januar aufgetreten war, gestaltete die Schulband im Mai 2009 die Festveranstaltung zum 10-jährigen Bestehen der Stadtstiftung Quakenbrück musikalisch mit und erhielt viel Lob für ihren Auftritt. Diesen Schwung setzten die Bandmitglieder sofort in neue musikalische Energie um und gestalteten ihren ersten "eigenen" Konzertabend unter dem Motto "Songs sind Träume", der im Mai 2009 stattfand. Ihm folgten weitere Auftritte bei der Abi-Entlassung, beim Diskurs-Vortrag von Dr. Wolfram Hoppenstedt, im Rahmen der Projektwoche "Natur und Umwelt" sowie bei der Weihnachtsfeier.

Mit einer ganz besonderen Veranstaltung begann schließlich das Jubiläumsjahr 2010: Im Januar kam der bereits erwähnte Hit-Komponist Heiner Lürig, der vor allem durch seine langjährige Zusammenarbeit mit Heinz Rudolf Kunze bekannt ist, zu einem ganztägigen Coaching-Workshop mit der Schulband ans AGQ. Ein weiteres Highlight innerhalb der nun fünfjährigen Bandgeschichte! Nachdem wir uns im Februar im Rahmen des "Marktes der Möglichkeiten" am AGQ den zukünftigen Fünftklässlern und ihren Eltern vorgestellt hatten, stand im März bereits das nächste Großprojekt ins Haus: Unter dem Motto "Perlentaucher" präsentierte die Schulband zur Feier ihres fünfjährigen Bestehens ein rund zweistündiges Konzertprogramm, das vom zahlreich erschienenen Publikum begeistert aufgenommen

wurde. Doch damit nicht genug: Im Juni fuhren wir gemeinsam mit dem Ehemaligenverein nach Hamburg, um Peter Urban und den Studios des NDR einen Gegenbesuch abzustatten. Nach etlichen weiteren Auftritten in diesem Sommer und Herbst (Abi-Entlassung, Diskurs-Vortrag von Dr. Rembert Pieper, Gemeindefest Badbergen, Burgmannsfest Quakenbrück, Eröffnung der neuen Schulbibliothek des AGQ) sowie einem intensiven Probenwochenende im Oktober steht am 18.12.2010 zum Jahresabschluss ein weiterer Konzertabend unter dem Motto "Weil Worte nicht reichen…" an, mit dem sich mehrere langjährige Schulband-Mitglieder, die in Kürze ihre Abiturprüfung am AGQ ablegen werden, von ihrem Publikum verabschieden möchten.

Doch die Geschichte der Schulband geht weiter – weil Worte nicht reichen...



Die Schulband des AGQ im Juni 2010 an der Hamburger Binnenalster



"Perlentaucher" – Jubiläumskonzert im März 2010



Workshop mit Heiner Lürig (2. v.l.) im Januar 2010